

Schrotttrommler aus Lüneburg

BURGTIEFE A.F. - Das Kürzel LST ist den Fehmaranern bislang nicht geläufig. Das könnte sich in dieser Woche aber schlagartig ändern.

Denn am morgigen Donnerstag, 24. August, erklingt am Bürger Südstrand ein ganz ungewöhnliches Konzert. Ab 19 Uhr spielen im Strandpavillon die „Lüneburger Schrotttrommler“.

Ihr Projekt wurde Ende der 90-er Jahre beeinflusst durch die Show von „Stomp“. Deren Künstler aus England und Amerika machten auf allem Musik, was ihnen in die Finger kam – egal ob Mülltonnen, alte Fässer oder Besen. Getreu dem Motto: Aus (oder auf) jedem Gegenstand lässt sich etwas machen.

Jörg Schwieger, Gründer von LST, empfand das als „gewaltiges Klangerlebnis“. Inzwischen können die „Lüneburger Schrotttrommler“ selbst auf mehr als fünf Jahre „Musik auf Schrott“ zurückblicken. Getrommelt wird bei LST auf allem, was Töne hervorbringt: Eimer, Töpfe, Schubkarren, Einkaufswagen, Wassertonnen, Bierfässer und Autofelgen.

Die Arrangements und Sessions klingen nach Latin, Rock oder Hip-Hop, sogar Elemente aus der Volksmusik finden ihren Platz. Der Eintritt für das Konzert von Diana Kellinghusen-Rothermund, Sandra Baethke, Mona Gorillè, Felix Kreit, Lea Felske, Klaas Hauke Gerdes, Klaus Labusga, Alexander Sabbin, Rainer Kallweit und Michael Richter ist morgen übrigens frei. GJS